



Aktuelle Debatte

—

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Den Weg im Bundesrat frei machen für eine moderne Cannabispolitik

Es wird beantragt, zur 29. Sitzungsperiode des Landtages von Sachsen-Anhalt am 20./21. März 2024 eine Aktuelle Debatte zum o. g. Thema durchzuführen.

Begründung

Die rigide Verbotspolitik in Sachen Cannabis zeigt vielfache negative Folgewirkungen beginnend von einer Stärkung des Schwarzmarktes, der Kriminalisierung von Kleinkonsumenten und der damit verbundenen Arbeitsbelastung von Polizei und Justiz, einer Erschwerung des Kinder- und Jugendschutzes sowie der Verhinderung einer ehrlichen Suchtprävention. Gleichzeitig wird es mündigen Erwachsenen untersagt, selbstbestimmt und eigenverantwortlich ihren Rauschmittelkonsum zu organisieren.

Das in Rede stehende Cannabisgesetz will die negativen Folgen beseitigen bzw. abschwächen sowie grundsätzlich die allgemeine Handlungsfreiheit mündiger Bürgerinnen und Bürger stärken, indem Besitz, Anbau und Erwerb von Cannabis innerhalb klar definierter und reglementierter Vorgaben erlaubt wird.

Die angestrebte rationale Cannabispolitik darf daher im Bundesrat und im Vermittlungsausschuss nicht ausgebremst werden. In der Sitzung des Bundesrates am 22. März 2024 ist vielmehr Geschichte zu schreiben, indem eine jahrzehntelange verfehlte Drogenpolitik beendet und ein Aufbruch hin zu einer modernen Politik vollzogen wird.

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitz